

# Statistischer Bericht

C IV - 2 j / 05

Agrarstrukturerhebung  
in Thüringen 2005

Ökologischer Landbau

---

Bestell - Nr. 03 415

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:  
Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647  
Telefax: 0361 37-84699  
Internet: <http://www.statistik.thueringen.de>  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

Auskunft erteilt:  
Referat: Land- und Forstwirtschaft,  
Betriebsregister Landwirtschaft  
Telefon: 0361 37-734551

Herausgegeben im Juni 2006

Heft-Nr.: 158 / 06  
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.  
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
1. Ausgewählte Merkmale zu den Betrieben mit ökologischem Landbau	5
2. Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach Art der Bewirtschaftung	9
3. Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau 2005 nach Art der Umstellung	10
<b>Anlage</b>	
Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturerhebung 2005	11

## **Vorbemerkungen**

## **Rechtsgrundlagen**

1. Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), zuletzt geändert durch Artikel 2 § 3 Abs. 8 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618).
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

## **Methodische Hinweise**

Die Erfassung der ökologischen Bewirtschaftungsmethode erfolgt seit 1999 im Rahmen der aller 2 Jahre stattfindenden Agrarstrukturerhebung.

Die Tabelle 1 des nachfolgenden Berichtes enthält eine Zusammenstellung von verschiedenen Merkmalen für Betriebe mit ökologischem Landbau für die Jahre 1999, 2001, 2003 und 2005. Diese Angaben basieren auf einer Auswertung des Datenmaterials der Betriebe, die dem Kontrollverfahren nach der EWG-Verordnung Nr. 2092/91 unterliegen, unabhängig von Art und Umfang der ökologischen Bewirtschaftung. Das heißt, dass bei einer Beantwortung der Frage zum ökologischen Landbau mit "ja" unterstellt wird, dass sowohl die gesamten Flächen als auch die Viehbestände des Betriebes in die ökologische Bewirtschaftungsmethode einbezogen sind (siehe Anlage Code 750).

Die Tabellen 2 und 3 basieren auf einer Auswertung von im Jahr 2005 erhobenen Merkmalen zum Umfang der ökologisch bewirtschafteten Flächen und der Einbeziehung von bestimmten Tierarten in die ökologische Bewirtschaftung (siehe Anlage Codes 751 bis 757).

Aus diesem Grund ist ein Vergleich der Angaben in der Tabelle 1 mit denen der Tabellen 2 und 3 nur eingeschränkt möglich.

Die Ergebnisdarstellung in voller Stellenzahl erfolgt nur für Merkmale, die in allen aufgeführten Berichtszeiträumen allgemein (total) erhoben wurden. Ergebnisse, die teilweise (ausgewählte Jahre) oder vollständig aus einer Hochrechnung von repräsentativ erfassten Angaben stammen, wurden in 1 000 mit einer Dezimale dargestellt.

Dem vorliegenden Bericht wurden u.a. die Tabellen des Verbundprogrammes des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Landesämter zugrunde gelegt. Um eine Vergleichbarkeit mit Statistischen Berichten des Bundes bzw. der Länder zu erleichtern, wurde in den betreffenden Tabellenüberschriften in Klammern die Tabellenummer des Verbundprogrammes eingefügt.

## **Definitionen**

### **Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe**

Ein Betrieb ist jede Besitzeinheit mit

- einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar. Einheiten mit weniger als zwei Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) sind dann ein Betrieb, wenn die im Agrarstatistikgesetz vorgegebene Grenze für Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen bei Spezialkulturen erreicht wird,
- einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar.

Dabei wird unter Betrieb die technisch-wirtschaftliche Einheit verstanden, die für Rechnung des Inhabers bewirtschaftet wird, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

### Betriebe mit ökologischem Landbau

Landwirtschaftliche Betriebe, die dem Kontrollverfahren nach der EWG-Verordnung Nr. 2092/91 zum ökologischen Landbau (EWG-Öko-Verordnung) unterliegen.

### Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen. Zu ihr rechnen im Einzelnen folgende Kulturarten:

- Ackerland einschließlich gärtnerischer Kulturen, Erdbeeren und Unterglasanlagen (ohne nicht mehr genutztes Ackerland),
- Dauergrünland (Dauerwiesen, Mähweiden, Dauerweiden, Streuwiesen und Hutungen ohne nicht mehr genutztes Dauergrünland),
- Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten und ohne nicht mehr genutztes Gartenland),
- Obstanlagen (einschließlich Beerenobst, ohne Erdbeeren und ohne nicht mehr genutzte Obstanlagen),
- Baumschulflächen (nur Produktionsfläche, ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland (bestockte Rebfläche und derzeitig nicht anderweitig genutzte brachliegende Rebfläche),
- Korbweidenanlagen, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes (einschließlich Einschlag- und Grünschnittflächen).

### Rechtsformen der Betriebe

Juristische Personen	Einzelunternehmen	Personengesellschaften/-gemeinschaften
Juristische Personen des privaten Rechts - eingetragener Verein (e.V.) - eingetragene Genossenschaft (e.G.) - Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) - Aktiengesellschaft (AG) - Anstalten oder Stiftungen des privaten Rechts - sonstige juristische Personen des privaten Rechts	- Einzelpersonen - Ehepaare - Geschwister	- nicht eingetragener Verein - Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) - Offene Handelsgesellschaft (OHG) - Kommanditgesellschaft (KG einschl. GmbH & Co. KG) - sonstige Personengemeinschaft
Juristische Personen des öffentlichen Rechts		

### Familienarbeitskräfte

Familienarbeitskräfte sind die Betriebsinhaber und ihre auf dem Hof lebenden Familienangehörigen von 15 Jahren und älter in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen, die im Berichtszeitraum von Mai 2004 bis April 2005 Arbeitsleistungen für den landwirtschaftlichen Betrieb (ohne Haushalt) erbracht haben. Dabei handelt es sich nur um Familienangehörige, die im Berichtszeitraum ununterbrochen oder zeitweise auf dem Betrieb (Haushalt des Betriebsinhabers) lebten oder ihre Verpflegung überwiegend vom Betrieb erhielten.

### **Ständige familienfremde Arbeitskräfte**

Ständige familienfremde Arbeitskräfte sind Personen von 15 Jahren und älter, die während des Berichtszeitraumes von Mai 2004 bis April 2005 in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis (auch Ausbildungsverhältnis) zum Betrieb standen, einschließlich im Einzelunternehmen ständige beschäftigte Verwandte des Betriebsinhabers oder seines Ehegatten, die im Berichtszeitraum nicht auf dem Hof lebten.

Beschäftigte in Betrieben der Rechtsform juristische Personen und in Personengesellschaften sind im Sinne dieser Erhebung familienfremde Arbeitskräfte.

### **Nicht ständige familienfremde Arbeitskräfte**

Nicht ständige familienfremde Arbeitskräfte sind alle Arbeitskräfte, die im Berichtszeitraum von Mai 2004 bis April 2005 weniger als 3 Monate für Rechnung des Betriebsinhabers, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt sind.

**Nicht** hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig sind.

### **Arbeitskrafteinheit (AKE, AK-Einheit)**

Die Arbeitskrafteinheit ist die Maßeinheit für die Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Person.

### **Großvieheinheit (GV)**

Die Großvieheinheit (GV) ist ein Umrechnungsschlüssel für die verschiedenen Nutztvieharten auf der Basis des Lebendgewichtes (LG) der einzelnen Tierarten. 1 GV entspricht dabei ca. 500 kg Lebendgewicht (LG), z.B. 1 Milchkuh = 1 GV; 1 Zuchtschwein = 0,3 GV; 1 Mastschwein = 0,16 GV; 1 Legehennen = 0,004 GV.

### **Zeichenerklärung**

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

1. Ausgewählte Merkmale zu den Betrieben mit ökologischem Landbau

Merkmal	Einheit	1999	2001	2003	2005		
Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	Anzahl	121	130	162	187		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	15 622	17 180	23 589	24 421		
Durchschnittliche Betriebsgröße	ha LF	129,1	132,2	145,6	130,6		
<b>Rechtsformen</b>							
Einzelunternehmen	Anzahl der Betriebe	88	89	110	131		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	2 628	3 548	5 458	7 152		
Durchschnittliche Betriebsgröße	ha LF	29,9	39,9	49,6	54,6		
Personengesellschaften	Anzahl der Betriebe	13	16	18	20		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	6 955	7 628	7 627	7 523		
Durchschnittliche Betriebsgröße	ha LF	535,0	476,8	423,7	376,2		
darunter							
GbR	Anzahl der Betriebe	9	13	15	17		
landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	3 814	4 582	4 628	4 478		
durchschnittliche Betriebsgröße	ha LF	423,8	352,5	308,5	263,4		
Juristische Personen	Anzahl der Betriebe	20	25	34	36		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	6 040	6 004	10 504	9 746		
Durchschnittliche Betriebsgröße	ha LF	302,0	240,2	308,9	270,7		
darunter							
GmbH	Anzahl der Betriebe	9	14	23	27		
landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	5 832	5 337	9 870	9 084		
durchschnittliche Betriebsgröße	ha LF	648,0	381,2	429,1	336,4		
<b>Größenstruktur</b>							
LF von ... bis unter ... ha							
unter	2	Betriebe	Anzahl	8	17	17	11
		LF	ha	9	23	21	15
2 -	5	Betriebe	Anzahl	19	15	17	21
		LF	ha	66	53	57	69
5 -	10	Betriebe	Anzahl	20	20	23	27
		LF	ha	149	154	173	202
10 -	20	Betriebe	Anzahl	24	17	25	31
		LF	ha	346	261	389	445
20 -	30	Betriebe	Anzahl	7	9	9	16
		LF	ha	176	222	219	389
30 -	50	Betriebe	Anzahl	11	7	11	13
		LF	ha	414	262	420	523
50 -	100	Betriebe	Anzahl	9	18	19	19
		LF	ha	661	1 363	1 406	1 385
100 -	1 000	Betriebe	Anzahl	18	22	35	43
		LF	ha	5 550	6 718	10 928	12 471
1 000	und mehr	Betriebe	Anzahl	5	5	6	6
		LF	ha	8 250	8 125	9 976	8 921

Noch: 1. Ausgewählte Merkmale zu den Betrieben mit ökologischem Landbau

Merkmale	Einheit	1999	2001	2003	2005
<b>Hauptnutzungs- und Kulturarten</b>					
Betriebe mit Ackerland	Anzahl	104	100	118	137
Fläche	ha	8 592	8 966	13 007	12 121
Betriebe mit Dauerkulturen	Anzahl	13	33	38	40
Fläche	ha	82	220	348	264
darunter					
Betriebe mit Obstanlagen	Anzahl	11	27	33	33
Fläche	ha	69	201	302	204
Betriebe mit Dauergrünland	Anzahl	95	95	123	150
Fläche	ha	6 945	7 991	10 228	12 033
davon					
Betriebe mit Dauerwiesen	Anzahl	39	44	54	64
Fläche	ha	1 598	1 803	2 157	2 544
Betriebe mit Mähweiden	Anzahl	64	57	85	100
Fläche	ha	2 404	3 111	4 809	6 153
Betriebe mit Dauerweiden, Streuwiesen und Hutungen	Anzahl	52	44	62	79
Fläche	ha	2 942	3 077	3 261	3 337
<b>Anbau auf dem Ackerland</b>					
Betriebe mit Getreide (einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix)	Anzahl in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
Fläche	1 000 ha	5,2	5,9	8,5	7,3
darunter					
Betriebe mit Weizen	Anzahl in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
Fläche	1 000 ha	2,0	2,5	4,1	3,7
Betriebe mit Roggen	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Fläche	1 000 ha	0,9	0,8	0,5	0,8
Betriebe mit Gerste	Anzahl in 1 000	0,1	0,0	0,1	0,1
Fläche	1 000 ha	1,2	0,9	2,0	1,0
Betriebe mit Hafer	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,1
Fläche	1 000 ha	0,6	0,7	1,1	1,1
Betriebe mit Triticale	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Fläche	1 000 ha	0,4	0,8	0,6	0,7
Betriebe mit Futterpflanzen	Anzahl in 1 000	0,1	0,0	0,1	0,1
Fläche	1 000 ha	1,2	0,8	1,7	2,6
darunter					
Betriebe mit Silomais	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Fläche	1 000 ha	0,1	0,1	0,1	0,1
Betriebe mit Hülsenfrüchten	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Fläche	1 000 ha	0,7	0,6	0,9	1,1
Betriebe mit Hackfrüchten	Anzahl in 1 000	0,1	0,0	0,1	0,0
Fläche	1 000 ha	0,2	0,1	0,2	0,2
darunter					
Betriebe mit Kartoffeln	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Fläche	1 000 ha	0,1	0,1	0,1	0,1
Betriebe mit Zuckerrüben	Anzahl in 1 000	0,0	-	0,0	0,0
Fläche	1 000 ha	0,1	-	0,1	0,1
Betriebe mit Handelsgewächsen	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Fläche	1 000 ha	0,4	0,2	0,9	0,6
darunter					
Betriebe mit Ölfrüchten	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Fläche	1 000 ha	0,3	0,2	0,8	0,5
Betriebe mit Gartengewächsen	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Fläche	1 000 ha	0,0	0,0	0,0	0,1
Betriebe mit Brache	Anzahl in 1 000	0,0	0,1	0,1	0,0
Fläche	1 000 ha	0,9	1,2	0,8	0,1



Noch: 1. Ausgewählte Merkmale zu den Betrieben mit ökologischem Landbau

Merkmale	Einheit	1999	2001	2003	2005
<b>Viehhaltung</b>					
Betriebe mit Viehhaltung	Anzahl in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,2
Viehbestand	GV in 1 000	8,7	8,9	11,5	11,9
darunter					
Betriebe mit Rindern	Anzahl in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
Rinderbestand	Tiere in 1 000	10,7	11,0	14,0	14,4
darunter					
Betriebe mit Milchkühen	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Milchkuhbestand	Tiere in 1 000	1,9	2,0	2,0	1,8
Betriebe mit Schweinen	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Schweinebestand	Tiere in 1 000	1,8	2,1	4,2	4,1
darunter					
Betriebe mit Zuchtsauen	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Zuchtsauenbestand	Tiere in 1 000	0,2	0,2	0,3	0,4
Betriebe mit Mastschweinen	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Mastschweinebestand	Tiere in 1 000	0,5	1,1	2,6	1,8
Betriebe mit Schafen	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,1
Schafbestand	Tiere in 1 000	4,0	3,8	3,4	2,9
Betriebe mit Geflügel	Anzahl in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
Geflügelbestand	Tiere in 1 000	6,3	5,1	16,2	38,0
darunter					
Betriebe mit Legehennen <sup>1)</sup>	Anzahl in 1 000	0,1	0,0	0,1	0,1
Legehennenbestand <sup>1)</sup>	Tiere in 1 000	5,8	4,7	15,7	37,5
<b>Besitzverhältnisse und Pachtentgelte</b>					
Betriebe mit selbst bewirtschafteter eigener LF	Anzahl in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
Eigenfläche	1 000 ha	0,7	1,0	2,9	2,1
Betriebe mit gepachteter LF	Anzahl in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,2
Pachtfläche	1 000 ha	14,5	15,9	20,1	21,9
Betriebe mit unentgeltlich zur Bewirtschaftung					
erhaltener LF	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
erhaltene LF	1 000 ha	0,1	0,1	0,0	0,3
Betriebe mit von fremden Verpächtern					
gepachteter LF	Anzahl in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,2
gepachtete LF	1 000 ha	14,0	15,6	20,0	21,8
Pachtentgelt	EUR/ha	80	91	108	94
Betriebe mit gepachtetem Ackerland	Anzahl in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Pachtfläche	1 000 ha	7,4	7,5	9,7	9,0
Pachtentgelt	EUR/ha	116	134	158	140
Betriebe mit gepachtetem Dauergrünland	Anzahl in 1 000	0,1	0,0	0,0	0,1
Pachtfläche	1 000 ha	6,2	6,6	7,5	10,0
Pachtentgelt	EUR/ha	36	41	55	53

1) 1/2 Jahr und älter

Noch: 1. Ausgewählte Merkmale zu den Betrieben mit ökologischem Landbau

Merkmale	Einheit	1999	2001	2003	2005
<b>Arbeitskräfte</b>					
Arbeitskräfte insgesamt	Personen in 1 000	0,5	0,5	0,8	0,8
Arbeitsleistung	AKE in 1 000	0,3	0,3	0,4	0,5
Arbeitskräftebesatz	AKE/100 ha LF	2,1	1,9	1,7	1,9
ständige Arbeitskräfte	Personen in 1 000	0,5	0,4	0,5	0,7
Arbeitsleistung	AKE in 1 000	0,3	0,3	0,4	0,4
in Betrieben der Rechtsform					
Einzelunternehmen	Personen in 1 000	0,1	0,2	0,2	0,3
	AKE in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
Personengesellschaften	Personen in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
	AKE in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
juristische Personen	Personen in 1 000	0,2	0,2	0,2	0,2
	AKE in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,2
Familienarbeitskräfte	Personen in 1 000	0,1	0,1	0,2	0,3
	AKE in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
familienfremde Arbeitskräfte	Personen in 1 000	0,3	0,3	0,3	0,4
	AKE in 1 000	0,3	0,3	0,3	0,3
nicht ständige familienfremde Arbeitskräfte	Personen in 1 000	0,1	0,1	0,3	0,2
Arbeitsleistung	AKE in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,0
Vollbeschäftigte Arbeitskräfte	Personen in 1 000	0,2	0,3	0,3	0,3
Familienarbeitskräfte	Personen in 1 000	0,0	0,0	0,0	0,1
familienfremde Arbeitskräfte	Personen in 1 000	0,2	0,2	0,2	0,3
in Betrieben der Rechtsform					
Einzelunternehmen	Personen in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
Personengesellschaften	Personen in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
juristische Personen	Personen in 1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
<b>Betriebswirtschaftliche Ausrichtung</b>					
Ackerbaubetriebe	Anzahl in 1 000	.	.	0,0	0,1
LF	1 000 ha	.	.	6,6	7,8
Gartenbaubetriebe	Anzahl in 1 000	.	.	0,0	0,0
LF	1 000 ha	.	.	0,0	0,0
Dauerkulturbetriebe	Anzahl in 1 000	.	.	0,0	0,0
LF	1 000 ha	.	.	0,4	0,2
Futterbaubetriebe (Weideviehbetriebe)	Anzahl in 1 000	.	.	0,0	0,1
LF	1 000 ha	.	.	9,6	12,1
Veredlungsbetriebe	Anzahl in 1 000	.	.	0,0	0,0
LF	1 000 ha	.	.	0,0	0,1
Pflanzenbauverbundbetriebe	Anzahl in 1 000	.	.	0,0	0,0
LF	1 000 ha	.	.	2,8	1,2
Viehhaltungsverbundbetriebe	Anzahl in 1 000	.	.	0,0	0,0
LF	1 000 ha	.	.	1,5	0,2
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	Anzahl in 1 000	.	.	0,0	0,0
LF	1 000 ha	.	.	2,6	2,6

2. Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach Art der Bewirtschaftung (501 T)

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftliche Betriebe					
		insgesamt		darunter			
				mit ökologischem Landbau		darunter	
		Betriebe	LF in ha	Betriebe	LF in ha	LF umgestellt	LF in Umstellung
1	2	3	4	5	6		
1	unter 2	335	186	11	15	11	2
2	2 - 5	1 441	4 827	21	69	55	10
3	5 - 10	748	5 337	27	202	147	42
4	10 - 20	665	9 454	31	445	359	60
5	20 - 30	248	6 101	16	389	302	57
6	30 - 50	241	9 368	13	523	406	115
7	50 - 100	331	24 176	19	1 385	1 215	127
8	100 und mehr	1 115	739 972	49	21 392	18 702	1 349
<b>9</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>5 124</b>	<b>799 422</b>	<b>187</b>	<b>24 421</b>	<b>21 198</b>	<b>1 761</b>
	darunter						
10	100 - 200	343	49 636	18	2 632	2 214	305
11	200 - 500	338	103 548	19	6 004	5 234	225
12	500 - 1 000	187	136 238	6	3 834	2 631	715

3. Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau 2005 nach Art der Umstellung (A 502 T)

Art der Umstellung der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)	Merkmal	2005
<b>Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt</b>	<b>Betriebe</b> <b>LF in ha</b>	<b>5 124</b> <b>799 422</b>
darunter mit ökologischem Landbau	Betriebe LF in ha	187 24 421
LF vollständig umgestellt	Betriebe LF in ha	98 13 248
LF vollständig in Umstellung	Betriebe LF in ha	14 338
LF umgestellt und in Umstellung umgestellte Fläche	Betriebe LF in ha LF in ha	36 6 848 5 616
LF umgestellt und konventionell umgestellte Fläche	Betriebe LF in ha LF in ha	24 2 195 1 718
LF in Umstellung und konventionell Fläche in Umstellung	Betriebe LF in ha LF in ha	3 127 13
LF umgestellt und in Umstellung und konventionell umgestellte Fläche Fläche in Umstellung	Betriebe LF in ha LF in ha LF in ha	12 1 666 615 180

Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturerhebung 2005

**Abschnitt 8: Ökologischer Landbau**

<b>1</b>	Unterliegt Ihr Betrieb dem Kontrollverfahren nach der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 zum ökologischen Landbau?	Code						
		750	ja	<input type="checkbox"/>	1	nein	<input type="checkbox"/>	2
		Wenn „nein“, weiter mit Abschnitt 9						
		Code	ha			a		
<b>2</b>	Wie viele Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche sind bereits umgestellt?	751	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
<b>3</b>	Wie viele Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche befinden sich gegenwärtig in Umstellung?	752	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
<b>4</b>	Sind die folgenden Tierarten in die ökologische Bewirtschaftungsmethode einbezogen?							
	Pferde	753	ja	<input type="checkbox"/>	1	nein	<input type="checkbox"/>	2
	Rinder	754	ja	<input type="checkbox"/>	1	nein	<input type="checkbox"/>	2
	Schafe	755	ja	<input type="checkbox"/>	1	nein	<input type="checkbox"/>	2
	Schweine	756	ja	<input type="checkbox"/>	1	nein	<input type="checkbox"/>	2
	Geflügel	757	ja	<input type="checkbox"/>	1	nein	<input type="checkbox"/>	2